

Psalm 142

SWV 247

Cornelius Becker
1561 - 1604

1661 Version

Heinrich Schütz
1585 - 1672

Cantus		1. Ich schrei zu mei - nem lie - ben Gott Ich fleh zum Herrn in mei - ner Not,	Und ruf mit lau - ter Stim - me, Zu ihm stehn all mein Sin - ne,
Altus		1. Ich schrei zu mei - nem lie - ben Gott Ich fleh zum Herrn in mei - ner Not,	Und ruf mit lau - ter Stim - me, Zu ihm stehn all mein Sin - ne,
Tenor		1. Ich schrei zu mei - nem lie - ben Gott Ich fleh zum Herrn in mei - ner Not,	Und ruf mit lau - ter Stim - me, Zu ihm stehn all mein Sin - ne,
Bassus		1. Ich schrei zu mei - nem lie - ben Gott Ich fleh zum Herrn in mei - ner Not,	Und ruf mit lau - ter Stim - me, Zu ihm stehn all mein Sin - ne,

		
Ich will so flei - ßig, als ich kann,	Vor ihm mein Herz aus - schüt - ten,	Flehn und bit - ten,
		
Ich will so flei - ßig, als ich kann,	Vor ihm mein Herz aus - schüt - ten,	Flehn und bit - ten,
		
Ich will so flei - ßig, als ich kann,	Vor ihm mein Herz aus - schüt - ten,	Flehn und bit - ten,
		
Ich will so flei - ßig, als ich kann,	Vor ihm mein Herz aus - schüt - ten,	Flehn und bit - ten,

		
Er wird mich nit ver - lan,	Wird hel - fen durch sein Gü - te.	
		
Er wird mich nit ver - lan,	Wird hel - fen durch sein Gü - te.	
		
Er wird mich nit ver - lan,	Wird hel - fen durch sein Gü - te.	
		
Er wird mich nit ver - lan,	Wird hel - fen durch sein Gü - te.	

Text in modernisierter Schreibweise

2. Wann mein Geist ist in Angst verstrickt,
So tust du meiner pflegen,
Sie legen mir durch ihre Tück
Fallstrick auf meinen Wegen,
Schau du zum Recht, nimm dich mein an,
Es kann mich niemand retten
Aus mein Nöten,
Mich scheuet jedermann
Und tut von mir abtreten.

3. Zu dir, Herr, schrei ich inniglich,
Wenn Angst und Not vorhanden,
Ich sprech: Du bist mein Zuversicht,
Mein Teil ins Lebens Lande,
Ach Herr, vernimm die Rede mein,
Merk auf mein sehnlich Klagen,
Ich muss sagen:
Die Feind zu mächtig sein,
Die mich so übel plagen.

4. Ich leide Not und Ungefäll,
Hilf mir, dass ich nicht wanke,
Führ aus dem Kerker meine Seel,
Dass ich deinem Namen danke,
So werden sich gerechte Leut
Zu mir sammeln mit Fleiße
Und dich preisen,
Der du mir alle Zeit
Dein Hilf und Treu beweisest.